



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4613-014 **GISPADID:** 2005838**Objektbezeichnung:**

Felswand nordöstlich vom Ballberg

Schutzstatus:

ND, Vorschlag (paläontologisches Bodendenkmal)

andere Schutzmassnahme (siehe Bem.) (paläontologisches Bodendenkmal)

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hochsauerlandkreis (Nuts-Code: DEA57)

Gemeinde: Sundern (Sauerland)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,05**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Aufgeschlossen ist eine ca. 3 m hohe Felswand aus Kalksteinen des Oberdevons (Hemberg-Stufe) mit einer dünnen Schwarzschieferlage (annulata-Horizont). Bei den Kalksteinen handelt es sich um graue, dickbankige und teils flaserige Cephalopodenkalke. Der annulata-Horizont ist eine ca. 10 cm dünne Schwarzschieferlage, die weltweit im gleichen stratigraphischen Niveau zu finden ist. Dieser kurzzeitige globale Geo-Event ist durch das Aufblühen verschiedener Taxa u.a. des namengebenden Goniatiten *Platyclymenia annulata* charakterisiert. Die Kalksteine sind ebenfalls fossilreich und führen neben Goniatiten vor allem auch Conodonten (Mikrofossilien) und sind deshalb sehr wichtig für die Biostratigraphie des Oberdevons in dieser Region. Über der Felswand folgen auf die oberdevonischen Kalksteine abrupt schwarze Lydite (Kieselschiefer) des Unterkarbons, so dass hier eine Schichtlücke vorliegt.

Wegen des Vorkommens des annulata-Horizonts ist der Aufschluß aus geowissenschaftlicher und paläontologischer Sicht äußerst bedeutend!

Die kleine Felswand ist bereits als Bodendenkmal geschützt, in der DGK 5 jedoch noch als Kulturdenkmal "Hembergstufe des Oberdevon" ausgewiesen.

Bewertung:

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja**Erholungseignung:** Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Famennium

Famennium

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich / gx2f



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Stichworte:

Leitbank,-horizont

Mikropalaeontologie (Spez. Palaeontologie)

Biostratigraphie (Angew. Palaeontologie)

Umfeld:

Strasse / Weg

Wald

Gefährdung:

Überbauung

Naturräumliche Zuordnung:

337-E2 – Niedersauerland

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4613-014

Objektbezeichnung:

Felswand nordöstlich vom Ballberg

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hochsauerlandkreis

Gemeinde: Sundern (Sauerland)

(Nuts-Code: DEA57)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,05

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4613

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2633497 / H: 5693458

Bearbeitung:

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 26.07.2012, Ersterfassung